



03. Januar 2024

Alle lieben unsere Narren-Sitzungen

Bla Bla, Moo Moo und Gur Gur: Von Von 12er-Wand-Hexen und großem "Griss" um die Karten für die Sitzungen.

KLAGENFURT, KLAGENFURT LAND. Diese Faschingsgilde spielt in einer Liga mit U2, Justin Bieber und Taylor Swift, zumindest, was die Schnelligkeit beim Ticketverkauf betrifft. "Innerhalb von 2,5 Stunden waren die Karten für unsere Sitzungen weg, ich kann mir das auch nicht erklären", sagt Faschingsgilden-Obmann Edwin Kanzian. Seit Jahrzehnten gehen die Karten weg "wie die warmen Semmeln", heuer wurde die Nachfrage befeuert, weil die Ferlacher Feifalan im Rosental ein Monopol auf die Sitzungen haben. Bei der Frage, ob es Restkarten gibt, vergeht selbst dem Ober-Faifale das Lachen: "Viele sind enttäuscht, dass sie keine Karten bekommen haben, die Wartelisten sind ewig lang."

Bla Bla in der Messehalle

Die Stadtgerücht-Premiere ist auch ausverkauft, teilt Hans Repnig der Woche mit. Wie gehabt, lassen die Stadtrichter nichts durchsickern, was in den Nummer thematisiert wird. Mehr als ein "Alles, was in der Zeitung steht", ist Repnig nicht zu entlocken. Auf die Klassiker "da Birgamasta", die "Suetschacher Harmonists" und die Scharfrichter können sich Stadtgerücht-Fans jedenfalls freuen. Regisseur Heiner Zaucher und der Männerklub haben aber auch neue Nummern im Programm. So wird die Bundespolitik im Rahmen eines Musikstücks aufs Korn genommen. Gerüchten zufolge sollen die Villacher Narren den Stadtrichtern zum letzten Programm neidlos gratuliert haben. "Das wusste ich gar nicht, aber wir fühlen uns geehrt. Wir sehen das vice versa. Wenn die Villacher gut sind, ist es für alle gut", so Repnig. Die Kartenpreise variieren heuer zwischen 40 und 53 Euro – je nach Kategorie und Termin. Karten gibt es bei Gruber Reisen am Walter v. d. Vogelweide Platz 3 in Klagenfurt, Kartenbestellung telefonisch unter 0664/93 02 87 21 oder beim Stadtrichter Ihres Vertrauens.

Gur, Gur und Gurnitz

Damit den Besuchern der Faschingsitzungen der Burgrichter zu Gurnitz nicht das Lachen vergeht, wurden Kartenpreise nicht angepasst und betragen 22 Euro. Für die drei Sitzungen am 3., 9. und 10. Februar 2024, jeweils um 19.30 bis 23 Uhr im Mehrzweckhaus in Gurnitz, gibt es in der Trafik Puaschunder in der Miegerer Straße 25 (Anm.: beim Kreisverkehr) noch Karten. Für heuer haben die Burgrichter einige Neuigkeiten. "Neu ist die Hexe von der 12er-Wand", sagt Burgrichter Günter Nusser. Die Koralmbahn, die Postler und Akteure werden wieder Humoristisches aus der Gemeinde Ebenthal auf die Bühne bringen. Für Schwung werden die Gardemädchen sorgen.

Lei Wossa in Pörtschach

Keine "Schweinereien", die unter die Gürtellinie gehen, verspricht der Obmann der Faschingsgilde Pörtschach Helmut Saurer. Er wird heuer seinen letzten Auftritt als "Kuchlmasta" zum Besten geben. Ebenfalls u. a. auf der Bühne: die Dorfratschen mit 87 Jahren. Restkarten auf faschingsgilde-poertschach.at möglich!

Moo Moo in Moosburg

Preislich fair bleibt auch die Faschingsgilde zu Moosburg mit 25 bis 28 Euro. Die jüngste Gilde aus der Region will es am 19. Jänner bei der Premiere sowie am 20., 26., 27. und am 28. Jänner jeweils ab 19.59 Uhr krachen lassen, am 28. Jänner um 15.15 Uhr! Ihre Tutus für das legendäre Männerballett stehen jedenfalls bereit.

von stephan fugger

Copyright © Regionalmedien Austria AG